

4. Treffen der Lenkungsgruppe am 06.11.06

Zu Beginn begrüßt Roland Schöffel die Lenkungsgruppe und erläutert den Ablauf der heutigen Sitzung.

Im Anschluss referiert Philipp Riedel über den Zwischenstand des Projekts. Schwerpunkte sind hierbei der aktuelle Stand der Ladenoffensive. So berichtet er über die erfolgreiche Auftaktveranstaltung am 27.09. in der Fichtelgebirgshalle und gibt einen kurzen Einblick über die Inhalte der Ladenoffensive. Darüber hinaus gibt er einen Ausblick auf die kommenden Termine mit der Helfrecht AG und „Den kleinen Schritten in die Zukunft“.

Weiter gibt der Projektmanager Auskunft über gesetzte Impulse in der Innenstadt. So hat er angeregt, eine von der Staatsbibliothek Bamberg inszenierte Ausstellung über den „Faust“ im nächsten Jahr nach Wunsiedel zu holen. Dies wäre eine erste thematische Verbindung zwischen Festspielen und Innenstadt. Dieser Vorschlag stieß auf Wohlwollen und würde nun im nächsten Sommer so realisiert.

Darüber hinaus habe er der Sechsamter-Likörfabrik zu einem günstigeren Busparkplatz verholfen. Gäste, die nun diese Fabrik besichtigen, könnten nun an einem der schönsten Orte in Wunsiedel aussteigen (Kemnather Str. mit Blick auf Koppentor). Schließlich habe sich Leben findet Innenstadt in Kooperation mit dem Architekturbüro Böhringer für den bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb „Land der Ideen“ mit dem Thema Bürgerschaftliches Engagement beworben.

Im Zuge der Kooperations-Schwierigkeiten im Quartier 17 gibt der Projektmanager im Anschluss einen Ausblick auf die zukünftige Gestaltung von Leben findet Innenstadt in Wunsiedel. So würde man in Abhängigkeit der Entwicklung der Keimzelle neue Projekte entwickeln, hier vor allem: Lichtspiele, Jean-Paul-Tage und Aktionen zur Stadtgeschichte (Zeitreise).

Im Anschluss daran folgt ein ausführliches Referat von Nicole Janka mit den Ergebnissen der Luisenburg-Umfrage.